



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM
PRESSESTELLE DER LANDESREGIERUNG

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 092/2012

3. Mai 2012

Projekt „101 Schulen“ feiert 101. Schule in Baden-Württemberg

Ministerin Krebs: „101 Schulen“ leistet wichtige Pionierarbeit für Medienkompetenzförderung an Schulen im Land

„Mit '101 Schulen' leisten wir wichtige Pionierarbeit für die Förderung der Medienkompetenz an den Schulen in Baden-Württemberg. Der große Erfolg zeigt uns, dass wir mit den Bildungsangeboten der Initiative Kindermedienland den Nerv des digitalen Zeitalters treffen“, sagte die Ministerin im Staatsministerium Silke Krebs am Donnerstag (3. Mai) im Vorfeld der 101. Veranstaltung des Projekts „101 Schulen“ an der Immenhoferschule – Schule für Hörgeschädigte in Stuttgart.

Im Frühjahr 2011 ist das Projekt „101 Schulen“ mit dem Ziel gestartet, an mindestens 101 Schulen in ganz Baden-Württemberg die Medienkompetenz von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern zu fördern. Das Interesse an den Workshops, Vorträgen und Fortbildungen war so groß, dass sich innerhalb kurzer Zeit 180 Schulen angemeldet haben. Mit dem Schülerworkshop an der Immenhoferschule erreicht das Projekt die magische Zahl 101. Mit Unterstützung durch Gebärdendolmetscher sensibilisiert der medienpädagogische Referent des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ), Thorsten Belzer, die Schülerinnen und Schüler für die eigenen Angaben im Netz.

„Der große Bedarf an Unterstützung und Beratung bestätigt den medienpolitischen Kurs der Landesregierung, das Kindermedienland Baden-Württemberg nach Ablauf der Pilotphase ab 2013 dauerhaft und in der Fläche anzubieten“,

betonte Ministerin Krebs. Auch die Nachfrage nach Veranstaltungen für das kommende Jahr sei groß. Bis zu den Sommerferien finden fast täglich Veranstaltungen in Schulen aller Schultypen statt. Am stärksten nachgefragt wurden bisher Veranstaltungen zu den Themen soziale Netzwerke, Datenschutz und Cybermobbing. „Sich bei Facebook anzumelden ist ganz einfach und geht schnell. Doch was passiert mit meinen Daten? Welche Spuren hinterlassen wir im Netz? Wie schütze ich mein Profil vor Missbrauch? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt unserer Veranstaltungen“, sagte die Ministerin.

Hintergrundinformationen für die Redaktionen

Die Immenhoferschule für Gehörgeschädigte in Stuttgart ist die 101. Schule, an der eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts "101 Schulen" stattfindet. Das Projekt ist Teil der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg, die das Staatsministerium gemeinsam mit der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG), der Landesanstalt für Kommunikation und dem Landesmedienzentrum ins Leben gerufen haben. Mit Unterstützung durch Gebärdendolmetscher lernen Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 in einem Workshop zum Thema Soziale Netzwerke, wie sie sich eigenverantwortlich im Internet bewegen und kritisch mit den Angeboten im Netz auseinandersetzen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.kindermedienland-bw.de